

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 53 (1980)
Heft: 12

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Hiss Jürg, Reinacherstrasse 62, 4053 Basel

☎ Privat 061 50 59 57 Geschäft 061 42 83 54

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Spinnler G., Rebhaldenstr. 10, 4411 Seltisberg

☎ Privat 061 91 61 61 Geschäft 061 22 51 80



Zentralvorstand

Der Zentralvorstand orientiert

An der diesjährigen Herbsttagung 1980 der Zentraltechnischen Kommission (ZTK) des Schweizerischen Fourierverbandes (SFV) wurden Themen zur Spionageabwehr, zur Wasserversorgung und Wasseraufbereitung, sowie zur Zubereitung der neuen Armee-Verpflegungsartikel und vorgekochten Menus behandelt.

Eingeladen zu dieser Tagung waren die Präsidenten und technischen Leiter der Sektionen SFV. Sie fand am 15./16. November in den Gebäulichkeiten der Gemeindeverwaltung MuttENZ BL statt.

Das Datum des nächsten Zentralkurses wurde auf den 14./15. November 1981 festgelegt.

An der alljährlich stattfindenden Herbsttagung der Sektionspräsidenten und der technischen Leiter des SFV wurden Themen behandelt, wie *Spionageabwehr*, wobei der Kommandant des Sicherheitsdienstes der Armee in einem Referat aufzeigte, wie und wo überall Spionage getrieben wird und wie man sich davor schützen kann.

In einem weiteren Themenkreis, dem allgemein noch zuwenig Beachtung geschenkt wird, erläuterte der 1. Experte der ZTK, Hptm Qm H. R. Stoller, die Probleme der *Wasserversorgung und Wasseraufbereitung in der Einheit*. Anschliessend an die theoretischen Ausführungen wurden an Geräten praktische Übungen durchgeführt.

Über die *Zubereitung* und verschiedenen Möglichkeiten der *neuen Armee-Verpflegungsartikel und vorgekochten Menus* orientierte eingehend und in sehr anschaulicher Weise Adj Peter Wohler, Instr Uof der Vsg Trp, Thun. Dank der guten Zusammenarbeit des OKK's war es möglich, diese Instruktion nicht nur als reine Theorie zu präsentieren, sondern in schmackhafter Degustationsform zu verabreichen.

An der Präsidentenkonferenz standen verschiedene Traktanden zur Diskussion. Unter anderem wurde eine Kommission zur Revision der Verbandsstatuten bestellt und ein Merkblatt für Fähnriche zu Handen der Sektionen verabschiedet.

Parallel zur Präsidentenkonferenz tagten auch die technischen Leiter der Sektionen. Nebst dem Rahmentätigkeitsprogramm 1981 – 1983 stand auch ein neues Reglement für DV-Schiessen 50 m und 25 m zur Debatte. Ferner wurden Problemkreise der kommenden Wettkampftage 1983 besprochen.

Der Zentralvorstand

Sektion Aargau

Präsident

Four Moor Bruno, vordere Hauptstr. 26, 4800 Zofingen

☎ P 062 52 12 39 G 062 51 75 75

Techn. Leiter

Hptm Prisi Jürg, Bärengasse 3, 4800 Zofingen

☎ P 031 43 37 01 G 031 55 05 51
oder 062 51 93 32

Adressänderungen an:

Four Hauri H. R., Kirchplatz 18, 4800 Zofingen

Stamm Brugg

Hotel Rotes Haus, am letzten Freitag jeden Monats

Stamm Zofingen

Restaurant Frösch, am ersten Freitag jeden Monats;

● Nächste Veranstaltungen:

Freitag / Samstag, 9./10. Januar, Skiwochenende in Beatenberg. Leider sind wir gezwungen, mit einer schönen Tradition zu brechen. Kamerad Willi Hubacher hatte uns für die Durchführung dieses Anlasses seit Jahren in seinem heimeligen Chalet in Sörenberg Gastrecht gewährt. Dieses Bijou in der Inner-schweiz ist im vergangenen Frühjahr bedauerlicherweise das Opfer einer Unwetterkatastrophe geworden.

Spontan ist nun Kamerad Heinz Schmocker in die Bresche gesprungen. In einem alt ehrwürdigen Heimet in Beatenberg ob Interlaken will er dafür besorgt sein, dass unser Skiwochenende nicht ins Wasser, höchstens in den stiebenden Pulverschnee fällt.

Samstag, 31. Januar, Generalversammlung in Aarau. Die neue Sektionsleitung aus der Region Aarau wird aus der Taufe gehoben.

27. Aargauisches Feldweibelschiessen. Wie schon vergangenes Jahr, stellten die Aargauer Fouriere am 28. September zwei Gruppen à 6 Mann auf die Beine, um sich mit den Feldweibeln zu messen. Diesmal wurde die Milch ganz tüchtig entrahmt, resultierten doch von 24 geschossenen Stichen nicht weniger als 12 Kranzergebnisse, wovon 4 Goldauszeichnungen. Als Sektion wurde unter den Gastsektionen der ausgezeichnete 3. Rang erreicht, was in der Rangliste der Feldweibel den stolzen 4. Rang ergeben hätte. Im Gruppenwettkampf klassierten sich die Kranzschützen im 4. Rang (zwei winzige Pünktli hinter den Zweitrangierten), die Hasardeure im 6. Rang.

Auszug aus den Ranglisten

Sektionsstich (Maximum = 55 Punkte) Four Staub Willy 48, Fouriere Woodtli Willi, Schmocker Heinz, Spycher Ruedi 45, Four Häuselmann Ernst 44.

Gruppenstich (Maximum 90 Punkte) Four Staub Willy, Hptm Prisi Jürg 88, Four Spycher Ruedi 87, Hptm Wernli Erwin 84, Fouriere Woodtli Willi, Schmocker Heinz, Hptm Brunner Arnold 83.

Gewinner der Gruppenauszeichnungen waren Hptm Prisi Jürg Hasardeure und Four Spycher Ruedi Kranzschützen.

Stamm Aarau — Besichtigung der Chocolat Frey AG, Buchs. Auf Einladung der beiden Ehrenmitglieder Walter Bachmann und Eugen Richner trafen sich am frühen Abend des 6. November rund 30 Hellgrüne (dazu auch einige Damen) der Ortsgruppe Aarau und des Zofinger Vorstandes zur Besichtigung der Schokoladenfabrik Frey AG in Buchs, welche füglich als potentieller Lieferant der Schweizer Armee (Militärschokolade) bezeichnet werden darf.

Neben der fachtechnischen Weiterbildung und Geselligkeit diente der Anlass vorwiegend auch dem Zweck, den in einen tiefen Dornröschenschlaf gefallenen Stamm Aarau wieder zu erwecken, und man durfte erfreut feststellen, dass der Kuss der beiden Prinzen auf die Stirne der Holden seine Wirkung nicht verfehlt hatte.

Unter kundiger Führung von Herrn Holliger und Frau Castelberg wurden wir in die Geheimnisse der Schokoladeherstellung annähernd eingeweiht. Wir konnten beobachten,

wie aus einer undefinierbaren braunen Masse Schokoladetafeln, Truffes, Samichläuse und Osterhasen entstehen. Die beiden Bärenführer gaben uns immer wieder Gelegenheit, Kostproben aus dem breiten Schokoladensortiment zu geniessen. Ein nicht genannt sein wollendes Mitglied, das sich bisher auf Heubeeriflecken spezialisiert hatte, lief dabei Gefahr, seine Frau erneut negativ überraschen zu müssen, diesmal mit Fettflecken auf Hosensackhöhe! Wohlweislich hielten sich aber die meisten unserer Kameraden bei der Schlemmerei zurück, denn auf dem Programm stand noch ein Imbiss, offeriert vom Gastgeber. Zum Nachtessen, bestehend aus einer Charcuterie reiche mit Kartoffelsalat und gemischtem Salat, konnten wir zu unserer Überraschung einen ausgezeichneten Migros-Wein kosten, den man allerdings in den Läden vergeblich sucht.

Noch vor der Kaffeerrunde bot Walter Bachmann den Teilnehmern eine weitere, wohlgelungene Überraschung, indem er ihnen die Kandidaten für den neuen Kantonalvorstand, rekrutiert aus der Ortsgruppe Aarau, vorstellen konnte. Diese werden ab kommendem Frühjahr das Ruder von den Zofingern übernehmen.

Mutationen

Eintritte aus der Fourierschule III/80, die Fouriere: Blättler Thomas, Honegger Roman, Müller Daniel, Schmid Markus, Wettstein Albert.

Austritte: Four Gehrig Fritz (gestorben), Four Hostettler Hans (Ausland).

Die neuen Kameraden heissen wir herzlich willkommen, und hoffen, dass sie die nächsten Verbandsanlässe in unserer Sektion besuchen werden.

Vorstand und Technische Kommission wünschen allen Kameraden frohe und erholsame Festtage.

Zur

Rekognoszierung

unser Formular Nr. 301
deutsch oder französisch

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau

Sektion beider Basel

Präsident

Four Grünenfelder Hans-Rudolf, Ensisherstr. 15,
4055 Basel ☎ P 061 43 96 00 G 061 23 18 88

Technische Kommission

Four Stalder Peter, Bottmingerstr. 117, 4102 Binningen
☎ P 061 47 83 21 G 061 23 22 90

Adressänderungen an:

Frau Ruth Frey, c/o Grenzsanitätsposten, Küchenge-
gasse 10, 4051 Basel

☎ P 061 52 04 23 G 061 22 33 43

Stammtisch jeden 1. Dienstag im Café Spitz in Basel
ab 20 Uhr

● Nächste Veranstaltungen:

Dienstag, 6. Januar, 20 Uhr, Neujahrstamm
im Café Spitz, Merian Saal.

Samstag, 14. Februar, 16 Uhr, Generalver-
sammlung im Holsteinerhof, Hebelstrasse in
Basel. An dieser Jahresversammlung wird
Herr Leuenberger, Chef des Zivilschutzes
Basel-Stadt, mit einem Referat über den Zivil-
schutz aufwarten.

*Besichtigung der Verteilerzentrale der Genos-
senschaft Migros in Münchenstein.* Pünktlich
um 7 Uhr des 5. Novembers versammelte sich
eine stolze Schar von 70 Personen im Entrée
der Migros-Verteilerzentrale. Herr Bianchi
und die Abteilungsleiter der Migros empfin-
gen uns dort. Nach einer kurzen Begrüssung
wurde uns das Personalrestaurant vorgestellt,
wo uns auch prompt der erste Kaffee zum
Aufwärmen offeriert wurde. Dieses leistungs-
fähige Restaurant, das etwa 450 Essen pro
Tag serviert, ist sehr gemütlich eingerichtet,
so dass einige Teilnehmer beinahe bedauer-
ten nun den Rundgang anzutreten.

In Gruppen aufgeteilt führten uns die Herren
Abteilungsleiter durch die einzelnen Abtei-
lungen. In der Non-Food-Abteilung wurden
Filialbestellungen zusammengestellt und in
Gitterpaletten gepackt. Die moderne Repara-
turabteilung, in der alle Migros-Geräte, vom
Mixer über den Fernseher bis zur Hi-Fi-
Anlage, einer Kurzdiagnose unterworfen und
repariert werden, beeindruckte die Teilneh-
mer mit ihren Testgeräten. Die Spedition, wo
die 60 firmeneigenen Lastwagen mit den
2 Tage vorher bestellten Waren beladen wer-
den, ist sehr grosszügig geplant worden. Eben-
falls sehr gut konzipiert und beeindruckend
war die Gemüse- und Früchteabteilung, in
der bis zu 120 Tonnen pro Tag umgeschlagen
und zum Teil in verkaufsgerechte Packungen
abgefüllt werden muss.

Zu guter Letzt warfen wir einen Blick in die
Fleischabteilung, in der täglich bis zu 13 Ton-
nen Frischfleisch verarbeitet wird.

Von diesem Umgang und den vielen Ein-
drücken gestresst erwartete uns eine noch
grössere Überraschung, nämlich ein von der
Migros offerierter Brunch, der in seiner Reich-
haltigkeit, sogar Alkohol führt die Migros,
und Qualität keine Wünsche offen liess.

Wir möchten der Genossenschaft Migros für
ihre Gastfreundschaft, sowie unseren freund-
lichen «Guides» für ihre kompetenten Aus-
führungen nochmals recht herzlich danken.

Mutationen

Eintritt: HD Rf Staub Rudolf, Basel

Übertritt von der Sektion Aargau: HD Rf
Freitag Rolf, Rothenfluh

Wir heissen die neuen Mitglieder herzlich
willkommen.

Pistolenclub

Schützenmeister

Four Gygax Paul, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel

☎ P 061 43 06 23 G 061 23 03 33

● Nächste Veranstaltungen:

Lupi-Training jeden Dienstag von 18 – 20
Uhr.

Winteraumsch: Samstag, 24. Januar

Ende Feuer! Vierundzwanzig Kameraden tra-
fen sich am 25. Oktober in der idealen
Schiessanlage Sichten ob Liestal zum tradi-
tionellen Endschiessen. Nicht ebenso ideal
spielte das Wetter mit; bedeckt, leichter Re-
gen, kühl, aber konstante Lichtverhältnisse
bis zum Eindunkeln. Nicht viel hätte gefehlt
und die letzten Entscheidungen hätten vertagt
oder ausgelost werden müssen! Was sich die
ganze Saison schon abgezeichnet hatte, setzte
sich beinahe bis zum Exzess fort und Punkte-
gleichheit folgte auf Punktegleichheit, so dass
im Cup mit acht zusammengelosten Dreier-
mannschaften insgesamt sechs Wiederholun-
gen über die Bühne gehen mussten. Zweimal
waren es gar drei Teams, welche sich solchen
Luxus leisteten. Nach natürlich wiederholtem
Final konnte sich endlich die Gruppe Yankee
(Weber, Gloor, Huggler) als Sieger feiern las-
sen. Zum Glück fand das Absenden nicht am
gleichen Abend statt, denn auch bei den an-
dern Wettbewerben musste sich die Schiess-
kommission im Zählen von Tiefschüssen
üben. In den restlichen Disziplinen waren
zusätzlich nur 29 gleichlautende Resultate in
die richtige Reihenfolge zu bringen.

Becherwettkampf:

1. Max Gloor, 2. Josef Bugmann je 178 Punkte, 3. Frédy Gacond 174.

Pulverrauch-Stich:

1. Josef Bugmann 96 Punkte, 2. Max Gloor 95, 3. Paul Gyax 90.

Nippel-Stich:

1. Josef Bugmann 87 Punkte, 2. Fritz Keller und 3. Max Gloor mit je 84.

Endschiessen

1. Max Gloor 167 Punkte, 2. Josef Bugmann 166,5, 3. – 5. Paul Gyax, Pierre Monnier und Frédy Gacond mit je 150,5.

Zum *Absenden* trafen sich die Schützenfamilien am 22. November im Restaurant Froburg, wo die diesjährige Schiesssaison offiziell verabschiedet wurde. Dass an diesem Anlass gut gegessen und getrunken und zusätzlich ein respektabler Gabentisch abgeräumt wird, ist nur für Uneingeweihte erwähnenswert. Auch die Zahltaschen für die Teilnehmer an der Vereinsmeisterschaft werden bei dieser Gelegenheit verteilt. In diesem Jahreswettbewerb gelang dem Schützenmeister die Wiederholung des letztjährigen Erfolges.

Vereinsmeisterschaft: 1. Paul Gyax 1215,7 Punkte, 2. Josef Bugmann 1208,4, 3. Werner Flükiger 1183,2, 4. Fred Weber 1180,6 und 5. Hans von Felten 1163,8.

Sektion Bern

Präsident

Four Eglin Erich, Mattenhofstrasse 22, 3007 Bern
☎ P 031 25 88 51 G 031 22 15 71

Techn. Leiter

Hptm Kobel Franz, Solothurnstr. 54 A, 3322 Urtenen
☎ P 031 85 29 41 G 031 67 43 09

Adressänderungen an:

Rf Kammerer Verena, im Baumgarti, 3752 Wimmis
☎ 033 57 17 66

Stamm

Restaurant Burgernziel, Bern, jeden Donnerstag ab 18 Uhr.

● *Nächste Veranstaltungen:*

Kochkurs 81. Teilnahme für alle Hellgrünen der Sektionen Bern offen. Kursdaten: Montag, 12./19./26. Januar und 2. Februar, Beginn jeweils 19 Uhr. Kursort Bern. Kosten zirka Fr. 60.— für den gesamten Kurs.

Anmeldungen bis 30. Dezember an den Präsidenten Erich Eglin.

Samstag, 28. Februar, wichtiges Datum für das Jahr 1981. In der neuen Taschenagenda

eintragen und unterstreichen: Hauptversammlung im Schloss Thunstetten.

Der Vorstand wünscht allen Kameradinnen und Kameraden frohe Weihnachten und für das Neue Jahr Erfolg und Gesundheit.

Mutationen

Eintritt aus der Fourierschule II / 80 (Nachzügler): Four Venetz Reinhard, Naters

Übertritt aus der Sektion Zürich: Four Stettler Christian, Bern

Auch diese beiden Kameraden heissen wir in unseren Reihen herzlich willkommen.

Übertritt zur Sektion Graubünden: Four Arn-Hoffler Bernhard, Chur

Austritte: die Fouriere Stähli Jürg, Thun – Hauser Ernst, MuttENZ und Vogel Oscar, Biel (gestorben).

Pistolensektion

Präsident

Four Aeschlimann Urs, Winkelriedstr. 29, 3014 Bern
☎ P 031 42 19 21 G 031 61 23 72

Liebe Schützen,

vorerst gratuliere ich all denjenigen, welche dieses Jahr aktiv am Schiessgeschehen teilgenommen haben. Diese Gratulation spreche ich im Namen des ganzen PS-Vorstandes aus. Es ist sozusagen ein Dank, da Ihr durch Eure Beteiligung den Verantwortlichen bekundet habt, dass sie den PS-Mitgliedern etwas geboten haben. Dies freut uns.

Dann muss ich aber all den Passiven eine «Rüge» erteilen. Ihr wisst ja ganz genau, dass es bei uns nicht nur ums Schiessen geht. Das Gesellige pflegen wir auch, sei es am traditionellen Endschiessen, am Herrenabend und natürlich anschliessend an jede Übung im Riedbach. Ich muntere Euch deshalb auf, Versäumtes nächstes Jahr nachzuholen!

Jahresrückblick. Am 25. Oktober fand zum Abschluss unserer diesjährigen Tätigkeit der Herrenabend im Albula-Saal des Bahnhofbuffet Bern statt. Dass der Saal etwas klein war, kann niemand abstreiten, doch wurde die Stimmung durch das vorzügliche Essen und die gute Bedienung entsprechend aufpoliert. Der wiederum schöne und reiche Gabentempel, hinter welchem ein ungeheurer Einsatz steckte, fand grosse Bewunderung und wurde unserem Schützenmeister I mit gewaltigem Applaus verdankt. Die glückgewaltigem Applaus verdankt. Die Gewinner der verschiedenen Stiche waren:

Glücksstich:

1. U. Aeschlimann, 2. H. Winiger, 3. W. Friedli

Feldstich:

1. H. Liechti, 2. G. Rupp und F. Kobel

Sektionsstich:

1. E. Eglin, 2. H. Liechti, 3. W. Herrmann

Militärstich:

1. H. Huwyler, 2. R. Holzer, 3. W. Herrmann

Ausländerstich:

1. W. Herrmann, 2. H. Liechti, 3. E. Eglin

Eidgenössische Pistolenkonkurrenz:

1. E. Eglin, 2. W. Herrmann, 3. H. Liechti

Veltliner Stich:

1. W. Herrmann, 2. H. Liechti, 3. E. Eglin

Wanderpreis: E. Sulzberger

Das Cup-Schiessen vom 25. Oktober, welches erstmals in der neuen Form durchgeführt wurde, ergab folgende Gewinner der begehrten Becher:

Cup Romand	H. Liechti
Gurnigel Cup	J. L. Grognez
Riedbach Cup	G. Rupp

Dieser letzte Schiessanlass dieses Jahres wurde von 24 Schützen bestritten.

Den Jahresrückblick ergänze ich mit folgenden Beteiligungsmeldungen:

Bundesprogramm	32 Schützen
Feldschiessen	26 Schützen
Endschiessen	33 Schützen

Meinen Bericht möchte ich nicht schliessen ohne allen, die zum guten Gelingen des Schiessprogramms 1980 beigetragen haben, meinen besten Dank auszusprechen.

Für die bevorstehende Weihnachtszeit wünsche ich Euch allen frohe und besinnliche Stunden und zum Jahreswechsel gute Gesundheit und viel Glück!

Sektion Graubünden

Präsident

Four Bieri H., via Calundis 19A, 7013 Domat/Ems

1. Techn. Leiter Ø P 081 36 31 80 G 081 22 26 95

Major Clement Christian, Belmontstr. 3, 7000 Chur

Ø P 081 24 49 16 G 081 51 22 22

Stamm St. Moritz

Jeden 1. Donnerstag im Monat um 20 Uhr im Hotel Albana, Albanella, St. Moritz

Sektion Ostschweiz

Präsident

Four Angehrn Ruedi, Gemeindehaus, 9606 Bütschwil

Ø P 073 33 22 11 G 073 33 28 33

Techn. Leiter

Oblt Hunziker Richard, Achslenstr. 11, 9016 St. Gallen

Ø P 071 25 71 04 G 071 21 53 67

Adressänderungen an:

Four Walser Hans, Zwislen, 9056 Gais

Mutationen

Eintritte aus der Fourierschule III/80, die Fouriere: Reto Altherr, Teufen – Franz Fritschi, Gommiswald – Peter Hofer, Flawil – Andreas Jenny, Frauenfeld – Georges Kellenberger, Goldach – Guido Keller, St. Gallen – Hans Kühne, Rorschach – Christoph Löhner, St. Gallen – Charles Ernst Stäheli, Bürglen

Wir heissen die neuen Kameraden in unserem Verband herzlich willkommen und wünschen ihnen in ihrer neuen Aufgabe viel Erfolg und Befriedigung.

Einen ebenso herzlichen Willkommgruss richten wir an Martin Hutzli, St. Gallen, der neu zu unserer Sektion gestossen ist.

Wir bitten die neuen Kameraden, an den Anlässen unserer Sektion rege teilzunehmen und freuen uns, wenn sie auch die Veranstaltungen der Ortsgruppen besuchen. Die zwischenmenschlichen Beziehungen und Kontakte, die bei solchen Veranstaltungen entstehen, bilden häufig für das berufliche wie militärische Weiterkommen eigentliche Sprungbretter.

Allen Mitgliedern wünschen wir für die kommenden Festtage alles Gute und einen erfolgreichen Start im neuen Jahr 1981.

Ortsgruppe Frauenfeld

Four Rietmann Paul, obere Lohren, 8556 Wigoltingen

Ø P 054 8 01 81 G 072 21 14 44

Stamm

Jeden ersten Freitag des Monats im Restaurant Landhaus, Zürcherstrasse 280, Frauenfeld, ab 20 Uhr

● *Nächste Veranstaltung:*

Freitag, 9. Januar, Neujahrstamm

Exercice technique romand vom 25. Oktober. Die ARSF führte am 25. Oktober im Raum Colombier ihre traditionelle technische Übung durch. Trotz Regenwetter wagten sich unsere Kameraden Albert Wehrli und Werner Häusermann als einzige Vertreter der Sektion Ostschweiz auf den anspruchsvollen Wettkampfparkours. Nebst einer Distanz von 11,5 km (17,3 Leistungskilometer) hatten die Wett-

kämpfer verschiedene Aufgaben zu bewältigen (HG-Werfen, Pistolenschiessen, Beantwortung fachtechnischer Fragen aus den Gebieten VR, Truppenhaushalt, Warenkunde). Insgesamt wurden in 4 Kategorien 26 Patrouillen klassiert. Unsere beiden Teilnehmer belegten in der Kategorie Gäste den ausgezeichneten 3. Rang von 9 Patrouillen. Beim Punktevergleich mit allen 26 rangierten Patrouillen ergibt sich der 7. Rang. Herzliche Gratulation!

Wir danken unseren aktiven Mitgliedern für die erfreuliche Beteiligung an unseren diesjährigen Anlässen und freuen uns, wenn im nächsten Verbandsjahr möglichst viele Neumitglieder den Weg zu uns finden.

Allen Kameradinnen und Kameraden wünschen wir frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr.

Sektion Solothurn

Präsident
Four Adler Willy, Grimmengasse 34, 4500 Solothurn
Ø P 065 22 82 10 G 065 22 16 21
Techn. Leiter
Oblt Marbet H.-P., Mittulgäustrasse 144, 4617 Gunzgen
Ø P 062 46 13 51

Stamm

Jeden 1. Dienstag des Monats im Restaurant Martins-
hof, Zuchwil, ab 18 Uhr

*Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und
ihren Angehörigen frohe Weihnachten und ein
glückliches und erfolgreiches 1981.*

Denkt daran:

Mitmachen im Schweizerischen Fourierver-
band lohnt sich auch im Jahre 1981.

Sezione Ticino

Casella postale 770, 6901 Lugano

Presidente

Furiere Pelli Adriano, 6592 S. Antonino
Ø P 092 62 21 59 U 092 62 14 84

Commissione tecnica

Cap Qm Ruffa Felice, cap Qm Ghezzi Luigi
I ten Qm Boggia Giorgio

Sektion Zentralschweiz

Präsident

Four Bühlmann Urs, Lützelmatstrasse 10, 6006 Luzern

Techn. Leiter Ø P 041 31 56 18 G 041 55 21 22

Oblt Qm Steger Hanspeter, Sulgeneckstrasse 64,
3005 Bern

Adressänderungen an:

Four Schaller Guido, Lindenbergstrasse 12
6331 Hünenberg

Sektion Zürich

Präsident

Four Schönberger Kurt, Nordstr. 58, 8200 Schaffhausen

Techn. Leiter Ø P 053 4 57 81 G 053 8 02 96

Hptm Matthias Fürer, Seefeldstrasse 251, 8008 Zürich
Ø P 01 55 46 23 G 01 223 21 21

Adressänderungen an:

Four Würbler Christian, Limmattalstr. 127, 8049 Zürich
Ø P 01 56 00 22 G 01 52 66 55

Stamm Zürich

Jeden ersten Montag im Monat, Bierhalle Kropf beim
Paradeplatz, 18 — 20 Uhr

Voranzeige. Die Generalversammlung 1981
findet am 20. März in der Stadt Zürich statt.
Nähere Einzelheiten folgen später.

Mutationen

Unter Anwendung von Art. 11 der Sektions-
statuten werden die folgenden Mitgliedschaf-
ten per Ende Dezember 1980 gestrichen:

Achermann Anton, Kempthal — Auer Marc,
Airolo — Britt Beat, Zürich — Buchser Heinz,
Zürich — Häfeli Rainer, Zürich — Hänni Rolf,
Gattikon — Kessler Ernst, Wollerau — Kienle
Hans, Zumikon — Kiener Werner, Wald —
Müller Ernst, Affoltern

Programm der Technischen Kommission 1981

Zürich: Mitte Februar, VR Neuerungen

Zürich: Donnerstag, 30. April, Pistolenschie-
ssen in Höngg

Zürich: Juni, Besichtigung Engros Markt

Zürich: Donnerstag, 20. August, Pistolen-
schiessen in Höngg

Samstag / Sonntag, 5. / 6. September, Herbst-
übung

Oktober, Exercice technique mit den Romands

Kameraden . . .

bitte berücksichtigt beim freien Einkauf / Selbstsorge
die Inserenten unseres Fachorgans.

Regionalgruppe Bülach

Obmann

Four Bohnet Harry, Postfach 2178, 8023 Zürich

Ø P 01 311 37 81

Stamm

Jeden zweiten Dienstag im Monat, 20 Uhr, im Gasthof Rathausstube in Bülach

Wir laden alle Mitglieder zum Januar-Stamm (13. Januar) herzlich ein.

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr — Regionalgruppe Bülach.

Regionalgruppe Zürcher Oberland

Bischofberger Paul, Friedhofstrasse 5, 8636 Wald

Ø P 055 95 17 71 G 055 95 17 21

Regionalgruppentätigkeit. Die September-Nummer unseres Fachorgans enthält einen Rückblick auf die dreijährige Versuchsphase der Regionalgruppen, eine Bilanz und einen Ausblick aus der Feder unseres Sektionspräsidenten. Auch die Regionalgruppe Zürcher Oberland hat erfolgreiche und — mangels Beteiligung — misslungene Anlässe hinter sich. Alles in allem: weder Grund zum Aufgeben, noch Anlass zu Euphorie. Am meisten enttäuscht hat der Besuch des Monatsstammes in Uster, während sich für Pistolenschiessen und Familienanlässe geselliger Art doch einige, für Betriebsbesichtigungen recht viele Kameraden erwärmen konnten. Die Regionalgruppe lebt aber nicht nur von den organisatorisch aufwendigen Betriebsbesichtigungen. Diese sollten vielmehr dazu führen, Kameraden auch zum aktiven Mitmachen an den übrigen Anlässen zu animieren.

Für unsere Regionalgruppe fassen wir für 1981 folgende Änderungen ins Auge:

- der Monatsstamm wird mangels Zuspruch aufgehoben
- die Zahl der Anlässe wird auf 2–3 pro Jahr beschränkt. Im übrigen unterstützt und propagiert die Regionalgruppe vermehrt die Veranstaltungen der Technischen Kommission
- die Kerngruppe wird ergänzt und verjüngt durch einige neu in den Verband eingetretene Mitglieder, die wir in den nächsten Wochen zur Mithilfe zu motivieren suchen
- die Ausschreibung der Anlässe erfolgt wie bis anhin im «Der Fourier». Schriftliche Einladungen an die Mitglieder erfolgen nur noch gezielt.

Durch die Aufhebung des Monatsstammes entfällt der wichtige — wenn auch bisher zu wenig gefragte — persönliche Gedanken-

austausch unter Gradkameraden über militärische und fachtechnische Belange leider weitgehend. Wir ermuntern Euch, Eure Fragen telefonisch an den Obmann zu richten, der sie, wenn notwendig, der Kerngruppe zur Diskussion unterbreiten wird.

Wir freuen uns auf Eure aktive Mitarbeit im neuen Jahr und wiederholen den Leitsatz unseres Sektionspräsidenten: Es ist nie zu spät, mit einer guten Sache anzufangen!

Pistolensektion

Obmann

Four Müller Hannes, Staldenstr. 292, 8965 Berikon AG

Ø P 057 5 26 06

Adressänderungen an:

Müller Ernst, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

Sektionswettkampf Gossau ZH. Gossau feierte ein Jubiläumsschiessen und bei diesem Anlass absolvierten wir den jährlichen Sektionswettkampf innerhalb des Schweizerischen Revolver- und Pistolenverbandes (SRPV). 26 Teilnehmer und ein Sektionsdurchschnitt von 90,93 Punkte, womit wir den 13. Rang von 28 Sektionen belegten. Höchstresultate: Edy Bader und Fritz Reiter je 93, Heiri Hug und Hannes Müller je 92, Bernhard Wieser 91 Punkte.

Spezialstich ZKSV. Von 19 Schützen sind 17 mit dem Kranz ausgezeichnet worden. Höchstresultate: Ernst Müller, Fritz Reiter, Piergiorgio Martinetti je 95, Erwin Meyer 94, Hannes Müller 93 Punkte.

Eidgenössische Pistolenkonkurrenz EPK. Auch diese Konkurrenz kann im Heimstand während der ganzen Saison geschossen werden, wobei jeweils ein gediegenes Kranzabzeichen zur Abgabe gelangt mit bekannten Sujets, wie zum Beispiel Schweizer Generäle, gefolgt von bekannten Schriftstellern. Jeder Schütze, der eine Kranzabzeichensammlung anlegen will, sollte sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen.

Alle 19 Teilnehmer sind ausgezeichnet worden. Höchstresultate: Marcel Rohrer 98, Ernst Müller, Piergiorgio Martinetti und Fritz Reiter je 95 Punkte.

Absenden. Das Endschiessen fand am 1. November im Restaurant zum Vorderberg — nach einem gemeinsamen Nachtessen, zusammen mit unseren Gemahlinnen, Bräuten und Freundinnen — seinen Abschluss. Albert Cretin, mit seinem welschen Charme, leitete uns durch den gelungenen Abend, wofür ihm herzlich gedankt sei. Zum Tanz spielte das

Duo Vontobel aus Egg auf. Allen Spendern und Gönnern unserer Sektion danken wir für ihre freiwilligen Spenden herzlich. Die Rangliste der einzelnen Stiche zeigt folgendes Bild:

Damen-Schiessen

1. Ursula Blattmann, 2. Ruth Ganz-Blattmann, 3. Brigitte Müller

Endschiessen

1. Hannes Müller, 2. Gerold Glatz, 3. Fritz Reiter

Scheibe «Glück»

1. Kurt Hunziker, 2. Piergiorgio Martinetti, 3. Max Wäckerlin

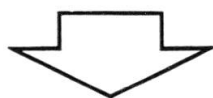
Jux-Stich

1. Fritz Reiter, 2. Gerold Glatz, 3. Rudolf Werren

Sie und Er-Wanderpreis

Gewinner Christel und Edy Bader 91 Punkte

Allen Schützen wünschen wir einen guten Übergang ins neue Jahr.



Taschenbuch

Nr. 101

durchwegs deutsch und französisch

Alle Notizen und wichtigen Eintragungen, die ein Dienst verlangt, können hier festgehalten werden.

Format A 5, Umfang 112 Seiten
mit Register und festem Einband

Preis Fr. 15.—

MILITÄRVERLAG MÜLLER AG 6442 GERSAU

Telephon 041 841106